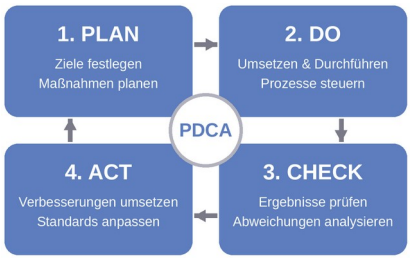
VORLAGE FÜR DIE SCHULENTWICKLUNG AUF LSP-BASIS

Startpaket D – für die Schulleitung

Strukturen schaffen, in denen LSP wachsen kann, statt es zu verordnen: feste Fachschaftszeiten, ein Ort für alle Informationen, ein regelmäßiges Reflexionsformat.

Schule	
Schuljahr	
Verantwortlich im Schulleitungsteam	
Steuergruppe, falls vorhanden	



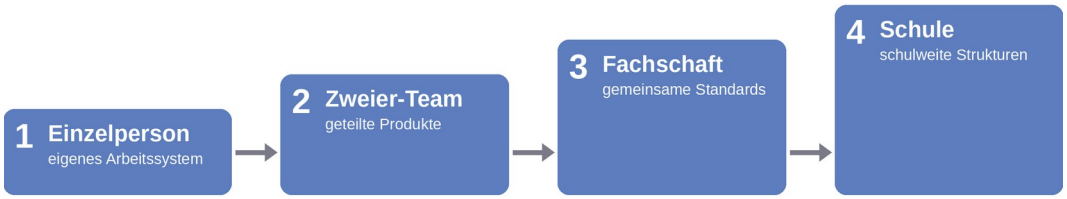
Das Paket · Was drin ist und wann du es brauchst

Teil	Wofür	Wann
1 Konzept auf einer Seite	Stand der Einheiten, drei Strukturen, Schwerpunkte, Weglassen	vor Schuljahresbeginn
2 Jahres-Zeitplan	Strukturaufbau, Erprobung, Auswertung, Verstetigung	über das Schuljahr
3 Gesprächsleitfäden	vier wiederkehrende Gespräche mit Notiz	laufend
4 Evaluationskriterien	prüfen, ob die Strukturen tragen	zum Halbjahr und zum Schuljahresende
5 Passende Vorlagen	vorhandene Vorlagen aus dem LSP-Forum	bei Bedarf

Teil 1 · Schulentwicklungskonzept auf einer Seite

Grundsatz: Es beginnt nicht mit einem Beschluss, sondern mit einem Ergebnis. Niemand wird verpflichtet, das Modell anzuwenden; die Schulleitung schafft die Bedingungen.

1.1 · Ausgangslage: Wo stehen unsere Einheiten?



Keine Stufe setzt die vorherige voraus. Verschiedene Einheiten können zugleich auf verschiedenen Stufen stehen.

Einheit	Stufe	Was dort schon funktioniert	Wer es trägt
	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4		
	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4		
	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4		
	☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4		

CC BY 4.0 · Lina H. Seil Das Lina-Seil-Prinzip® lina-seil-prinzip.de

1.2 · Drei Strukturen, die die Schulleitung schafft

Struktur	Stand jetzt	Was wir einrichten	Zuständig	Ab wann
Feste Fachschaftszeiten zum Beispiel im Stundenplan geblockt				
Digitale Ablage als Single Source of Truth jede Information an genau einem Ort				
Regelmäßiges Reflexionsformat zum Beispiel Pitch-Day oder Halbjahrescheck				

Prüfhinweis: Feste Kooperationszeiten berühren Arbeitszeit und Stundenplan; die Beteiligung von Konferenz und Lehrkräftevertretung regelt das Land.

1.3 · Schwerpunkte für dieses Schuljahr: höchstens drei

Die vier Felder von Stufe 4: Kommunikation nach dem Pull-Prinzip, bedarfsgesteuertes Fortbildungskonzept, abgestimmte Klassenleitungsaufgaben, gemeinsame digitale Infrastruktur. Stufe 4 beginnt bei Funktionsstellen, nicht bei der Schulleitung; trag deshalb ein, wer den Schwerpunkt trägt.

Schwerpunkt	Knüpft an	Ziel zum Schuljahresende	Getragen von
☐ Pull-Kommunikation ☐ Fortbildung nach Bedarf ☐ Klassenleitungsaufgaben ☐ digitale Infrastruktur ☐ anderes:			
☐ Pull-Kommunikation ☐ Fortbildung nach Bedarf ☐ Klassenleitungsaufgaben ☐ digitale Infrastruktur ☐ anderes:			
☐ Pull-Kommunikation ☐ Fortbildung nach Bedarf ☐ Klassenleitungsaufgaben ☐ digitale Infrastruktur ☐ anderes:			

1.4 · Was dafür wegfällt

Das entfällt Für jede neue Struktur möglichst eine wirkungslose Routine weniger.	

CC BY 4.0 · Lina H. Seil Das Lina-Seil-Prinzip® lina-seil-prinzip.de

Teil 2 · Jahres-Zeitplan für die Einführung

Zeitraum und Schritt sind vorgegeben; Datum, Zuständigkeit und Erledigt trägst du ein.

Zeitraum	Schritt	Datum	Wer	Erledigt
Vor Schuljahresbeginn	Strukturen aus 1.2 festlegen: Fachschaftszeiten im Stundenplan, Ablageort, Termine des Reflexionsformats			☐
Schuljahresbeginn	Auftaktkonferenz: Strukturen und Startpakete vorstellen, als Angebot, nicht als Pflicht (Agenda: LSP-02_01-001)			☐
Erste Wochen	Startpakete A bis C zugänglich machen; Verabredungen mit Funktionsstellen (Leitfaden 1)			☐
Monatlich (Option)	Pitch-Day in der erweiterten Schulleitungsrunde (Leitfaden 3)			☐
Halbjahr	Zwischenauswertung mit den Kriterien aus Teil 4			☐
Zweites Halbjahr	Was funktioniert, sichtbar machen und anderen anbieten (Leitfaden 2)			☐
Schuljahresende	Auswertung: standardisieren oder verwerfen; Übernahme ins Schulprogramm prüfen			☐
Schuljahresende	Schwerpunkte für das nächste Jahr festlegen; Übergaben bei Personalwechsel sichern			☐

Prüfhinweis: Wer über das Schulprogramm und seine Fortschreibung beschließt, regelt das Land.

CC BY 4.0 · Lina H. Seil Das Lina-Seil-Prinzip® lina-seil-prinzip.de

Teil 3 · Gesprächsleitfäden

Vier Gespräche, die bei der Einführung wiederkehren: Anlass, drei Leitfragen und der Ort, an dem du das Ergebnis festhältst.

Leitfaden	Anlass	Leitfragen	Festhalten in
1 · Verabredung mit einer Funktionsstelle	Eine Funktionsstelle will in ihrem Bereich etwas verändern.	1. Welches Ergebnis liegt bis wann vor? 2. Welche Unterstützung brauchst du von mir: Zeit, Entscheidungen, Information, Ressourcen? 3. Was fällt dafür weg, und wer vertritt den Ablauf?	Startpaket C, Teil 3; von der Funktionsstelle per Mail zurückgespiegelt
2 · Ein Angebot aufgreifen	Eine Fachschaft oder ein Team zeigt ein Ergebnis, das funktioniert.	1. Was hat es gespart, und wem? 2. Was braucht es, damit andere es nutzen können: Zeit, Ablageort, Kanal? 3. Wer pflegt es weiter?	Gesprächsnotiz; als Standard in der Beschlussübersicht (LSP-01_07-003)
3 · Pitch-Day leiten	Monatlich in der erweiterten Schulleitungsrunde, falls eingerichtet; fünf Minuten je Funktionsstelle.	1. Woran arbeitest du? 2. Was hat sich bewährt? 3. Wo hakt es?	Gesprächsnotiz: Doppelarbeit und offene Fragen. Kein Kontrollformat.
4 · Wenn es hakt	Widerstand, Rückfall oder Stillstand in einer Einheit.	1. Welche Einzelheit ist noch ungeklärt? 2. Ist der Einbruch vorübergehend, wie zu Beginn jeder Veränderung? 3. Laufen zu viele Vorhaben gleichzeitig?	Gesprächsnotiz; Zwischenauswertung in Teil 4

Gesprächsnotiz · Vereinbart und nachverfolgt

Leitfaden	Mit	Am	Vereinbart	Nachverfolgung am
☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4				
☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4				
☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4				
☐ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4				

CC BY 4.0 · Lina H. Seil Das Lina-Seil-Prinzip® lina-seil-prinzip.de

Teil 4 · Evaluationskriterien

Wenige, klar bestimmte Kriterien. Du prüfst zum Halbjahr und zum Schuljahresende.

Kriterium	Woran erkennbar	Halbjahr	Schuljahresende
Zeit gespart	Rückmeldungen der Einheiten; Check-Ergebnisse aus den Startpaketen A bis C		
Qualität gehalten oder verbessert	Rückmeldungen der Einheiten		
Läuft ohne Kontrolle weiter	Der Ablauf besteht nach der Erprobung fort.		
Ohne Verordnung übernommen	Einheiten, die freiwillig übernommen haben; Stufenstand aus 1.1 vorher und nachher		
Strukturen stehen	Fachschaftszeiten im Stundenplan, Ablage wird genutzt, Reflexionsformat findet statt		
Lasten verteilt	Die Arbeit liegt nicht nur bei wenigen Engagierten.		
Fokus gehalten	Nur die Schwerpunkte aus 1.3, keine weiteren Vorhaben nebenher		

Prüfhinweis: Befragungen im Kollegium: Datenschutz und Beteiligung der Lehrkräftevertretung regelt das Land; Daten dienen dem Lernen, nicht der Kontrolle.

Teil 5 · Passende Vorlagen im LSP-Forum

Wofür	Vorlage im Forum
Kommunikation nach Pull-Prinzip	Kanalplan-Schule (LSP-01_07-001); Laufende Beschlussübersicht (LSP-01_07-003)
Unterrichtsunterbrechungen	Durchsagen-Unterbrechungsregel (LSP-01_08-003)
Funktionsstellen	Geschäftsverteilungsplan (LSP-01_09-003); Startpaket C (LSP-04_04-003)
Fortbildungskonzept	Bedarfserhebung Fortbildung (LSP-01_10-003)
Schuljahresauftakt	Agenda Auftaktkonferenz (LSP-02_01-001); Ready-to-Go-Paket (LSP-02_01-005)
Ablage	Ablagekonvention Fachschaft (LSP-01_06-003)
Reflexion	Reflexion-Dranbleiben-Raster (LSP-04_05-001)
Für Lehrkräfte, Fachschaften, Funktionsstellen	Startpakete A, B und C (LSP-04_04-001 bis -003)

CC BY 4.0 · Lina H. Seil Das Lina-Seil-Prinzip® lina-seil-prinzip.de

BEISPIEL

Teil 1, ausgefüllt

Ausgedachtes Beispiel, angelehnt an Schulleiterin Johanna aus Kapitel 2.1, die den Schuljahresbeginn mit Schulleitungsteam und Lehrkräfterat umgebaut hat.

1.1 · Ausgangslage: Wo stehen unsere Einheiten?

Einheit	Stufe	Was dort schon funktioniert	Wer es trägt
Fachschaft Mathematik	☐ 1 ☐ 2 ☒ 3 ☐ 4	*Orga-Blatt je Jahrgang, gemeinsamer Materialpool, einheitliche Unterrichtsvorlage*	*Fachschaft Mathematik*
Klassenleitungen Jg. 5	☐ 1 ☒ 2 ☐ 3 ☐ 4	*Zwei Tandems teilen sich die Elternbriefe zum Schuljahresstart*	*zwei Klassenleitungs-Tandems*
Fachschaft Deutsch	☒ 1 ☐ 2 ☐ 3 ☐ 4	*Einzelne nutzen das 4-Wochen-Startblatt*	*einzelne Lehrkräfte*

1.2 · Drei Strukturen, die die Schulleitung schafft

Struktur	Stand jetzt	Was wir einrichten	Zuständig	Ab wann
Feste Fachschaftszeiten	*Kooperationszeit nur am ersten Konferenztag*	*Nach der Auftaktkonferenz zwei Stunden geblockt; je Halbjahr ein weiterer Termin*	*Schulleitungsteam*	*Schuljahresbeginn*
Digitale Ablage als Single Source of Truth	*Fachschaftsordner digital; Checkliste im Schulportal*	*Ready-to-Go-Paket und Fachschaftsordner als einziger Ablageort im Schulportal*	*didaktische Leitung*	*Schuljahresbeginn*
Regelmäßiges Reflexionsformat	*Material wird zum Schuljahresende eingepflegt*	*Halbjahrescheck je Fachschaft, fünfzehn Minuten*	*Fachschaftsleitungen*	*Halbjahr*

1.3 · Schwerpunkte für dieses Schuljahr: höchstens drei

Schwerpunkt	Knüpft an	Ziel zum Schuljahresende	Getragen von
☒ Pull-Kommunikation ☐ Fortbildung nach Bedarf ☐ Klassenleitungsaufgaben ☐ digitale Infrastruktur ☐ anderes:	*Digitale Lehrkraft-Checkliste im Schulportal*	*Alle Informationen zum Schuljahresstart liegen an einem Ort.*	*didaktische Leitung*
☐ Pull-Kommunikation ☐ Fortbildung nach Bedarf ☒ Klassenleitungsaufgaben ☐ digitale Infrastruktur ☐ anderes:	*Tandems der Klassenleitungen Jg. 5*	*Elternbriefe zum Schuljahresstart liegen als Textbausteine vor.*	*Stufenkoordination Jg. 5 und 6*

1.4 · Was dafür wegfällt

Das entfällt	*Die dreistündige Vorlesestunde in der Auftaktkonferenz; stattdessen eine einstündige Infoveranstaltung.*

CC BY 4.0 · Lina H. Seil Das Lina-Seil-Prinzip® lina-seil-prinzip.de